

"Citrosept für Tiere"

Bei Haustieren wurden mit der Anwendung von GKE wirklich fantastische Erfolge erzielt, nicht nur bei Hunden, Katzen, Vögeln und Nagern, sondern auch bei größeren Tieren, wie Schweinen und Pferden

Mit großem Erfolg wurde GKE eingesetzt bei Wurmbefall, Koliken, Pilz- und Parasitenbefall und verschiedensten anderen Symptomen. Da GKE in keinem Fall schädlich wirkt, kann es bedenkenlos zum Futter oder ins Trinkwasser gegeben werden. Bewährt haben sich dabei sowohl die Tropfen, als auch das Pulver, die man am besten unter das Futter mischt.

Die Dosierung von 1 Tropfen/kg sollte verteilt auf den Tag verabreicht werden. Eine gelegentliche höhere Dosierung schadet jedoch in keinem Fall

Zur äußeren Anwendung kann das Extrakt einem Shampoo beigegeben werden (je nach Größe des Tieres 10 bis 40 Tropfen) oder mit wenig Wasser oder Öl verdünnt, auch direkt aufgetragen werden. Bitte Achten Sie darauf, dass nichts in die Augen des Tieres kommt.

Bei inneren Erkrankungen durch Parasiten, Bakterien oder Pilze, die tägliche Dosis in Tropfen- oder in Pulverform mit dem Futter vermischen. Die Dosierung ist nicht problematisch (in der Regel 1 Tropfen pro kg), da das Extrakt erst bei einer tausendfachen Überdosierung zu einer akuten Vergiftung führen kann.

".. als mein Hund eine schlimme Pilzinfektion bekam, nahm ich die Gelegenheit wahr, das Extrakt auszuprobieren. Nach 2 Tagen war von dem Pilz nichts mehr zu sehen", erzählte uns ein irischer Pharmaziehersteller bei unseren Nachforschungen. Unser Kater bekam ebenfalls einen hartnäckigen Pilzbefall am Kopf. Wir trugen 2mal täglich Grapefruitkern-Extrakt auf. Es brauchte zwar einige Zeit, bis der Pilz ganz verschwunden war, doch begannen sich die Symptome quasi mit der ersten Behandlung zu verbessern und zurückzuziehen... (aus "Das Wunder im Kern der Grapefruit)